

FESTSETZUNGEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Deckblätter

III Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

WH 12,00 m Wandhöhe in Metern über dem Höhenbezugspunkt als Höchstmaß

Baugrenze

MK 383 Kerngebiet 383 1. Deckblatt

MK 317 Kerngebiet 317 4. Deckblatt

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

Baulinie gemäß vorhabenbezogenem Bebauungsplan Nr. 383

Baugrenze gemäß vorhabenbezogenem Bebauungsplan Nr. 383

HINWEISE ZUM BEBAUUNGSPLAN

Vorhandene Grundstücksgrenzen

Bestehende Gebäude

z.B. 1044 Flurstücksnummern

LB. 12 Hausnummern

Höhenbezugspunkt i. m. ü. NN

AUSFERTIGUNG DURCH DEN OBERBÜRGERMEISTER

Die Stadt Erlangen erlässt aufgrund der §§ 9 und 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) das 1. Deckblatt zur Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 383 und das 4. Deckblatt zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 317 der Stadt Erlangen - Kerngebiet Nürnberger Straße - bestehend aus der Planzeichnung und dem Text.

Ausgefertigt :
Erlangen, den
Stadt Erlangen
......
Oberbürgermeister

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

- 1. Art der Nutzung
- 1.1 In den festgesetzten Kerngebieten ist eine Wohnnutzung nur ausnahmsweise ab dem 2. Obergeschoss zulässig.
- 1.2 Im MK 383 sind Vergnügungsstätten im Unter- und Obergeschoss allgemein zulässig. Im Erdgeschoss sind Vergnügungsstätten nicht zulässig.
- 1.3 Im MK 317 sind Vergnügungsstätten nicht zulässig.
- 2. Dachaufbauten/ Anlagen für die Nutzung von Solarenergie
- 2.1 Bei der Errichtung von Hauptgebäuden sind technische Anlagen zur Nutzung der Sonnenenergie flächendeckend auf den Dächern zu installieren:
 - Sie sind entweder in der Dachfläche zu integrieren oder parallel zur Dachfläche bis zu einer Neigung von 35 Grad in Bezug auf die Horizontale aufzuständern.
 - Sie dürfen die Dachränder (First, Traufe, Ortgang) jeweils nicht überragen.
 - Bei Aufständerung sind sie mindestens um das Maß ihrer Höhe einzurücken, im Einzelfall sind hiervon Ausnahmen möglich.
- 2.2 Technische Anlagen zur Nutzung der Sonnenenergie können in die straßenabgewandten Fassaden baulicher Anlagen integriert werden. Die Schrägmontage von Solaranlagen an straßenabgewandten Wänden ist ausnahmsweise zulässig.

TEXTLICHE HINWEISE ZUM BEBAUUNGSPLAN

Bestehende planungsrechtliche Festsetzungen

Die planungsrechtlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 383 sowie des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 317 und des rechtsverbindlichen 2. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 bleiben in Kraft, soweit sie mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzung dieser Deckblätter nicht im Widerspruch stehen.

VERFAHRENSHINWEISE

- a) Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss der Stadt Erlangen hat in der Sitzung vom 16.05.2023 die Aufstellung des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und des 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 beschlossen.
 Der Aufstellungsbeschluss wurde am xx.xx.xxxx ortsüblich bekannt gemacht.
- b) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB:

Von einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurde gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Der Entwurf des 1. Deckblatts zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und 4. Deckblatts zum Bebauungsplan Nr. 317 in der Fassung vom xx.xx.xxxx wurde mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom xx.xx.xxxx bis einschließlich xx.xx.xxxx veröffentlicht.

- c) Beteiligung der Behörden gemäß § 4 BauGB:
 - Von einer frühzeitigen Behördenbeteiligung wurde gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx aufgefordert, ihre Stellungnahmen abzugeben.
- d) Die Stadt Erlangen hat mit Beschluss des Stadtrates vom xx.xx.xxxx das 1. Deckblatt zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und das 4. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 317, in der Fassung vom xx.xx.xxxx, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
- e) Der Satzungsbeschluss zu den Deckblättern wurde am xx.xx.xxxx gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

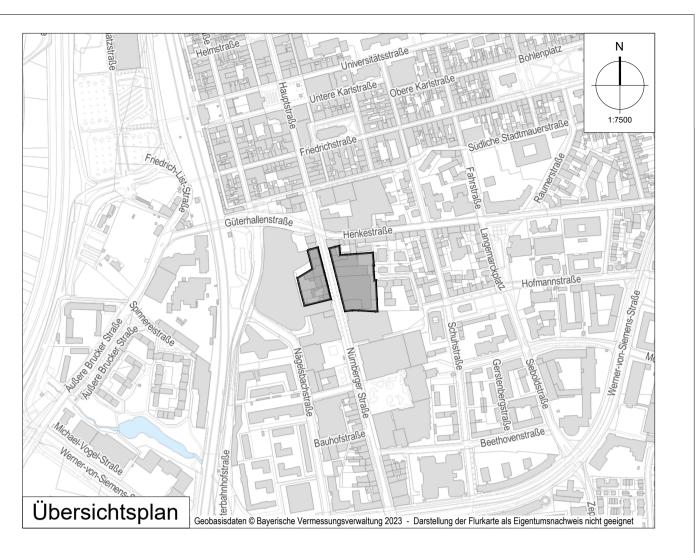
Die Deckblätter sind damit in Kraft getreten.

Die Hinweise gemäß § 44 Abs. 5 und § 215 Abs. 2 BauGB sind erfolgt.

Siegel

Erlangen, den Referat für Stadtplanung und Bauwesen

berufsmäßiger Stadtrat



 Deckblatt zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 383 und 4. Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 317

Stadt Erlangen

- Kerngebiet Nürnberger Straße -

ENTWURF

Für die Grundstücke Flst. Nrn. 1020/3, 1020/4, 1020/6, 1023/2, 1025, 1026, 1043/3, 1044/1, 1044, 1045, 1046/2, 1046/8, 1047/2, 1047, 1048 der Gemarkung Erlangen.

Rechtsverbindlich seit:	
Projekterstellung :	Bearbeitet : Frau Schmuck Gezeichnet : Herr Pueschel
Billigungsbeschluss :	14.12.2023
Satzungsbeschluss :	
Fassung vom :	12.12.2023
Referent : gez. Lang	Amtsleitung: gez. i.V. Lange
	Abteilungsleitung: gez. Heuer
	Sachgebietsleitung: gez. Weigand
Referat für Planen und	Amt für Stadtplanung und
Bauen	Mobilität